

Zürich, 22. Januar 2020

Medienmitteilung

Helmhaus Zürich

14. Februar–5. April 2020

Medienvorbesichtigung: Donnerstag, 13. Februar 2020, 11 Uhr
Bitte melden Sie sich für die Medienvorbesichtigung per Mail oder telefonisch an (Kontaktadresse s.o.).

Vernissage: Donnerstag, 13. Februar 2020, 18 Uhr

Florence Jung

Seit Florence Jung 2012 im Helmhaus Zürich in einer Gruppenausstellung ausgestellt hat, ist alles anders. Die in Zürich lebende Künstlerin hat damals veranlasst, dass die Securitas-Anstellten, die im Helmhaus für die Sicherheit von Besucher*innen und Kunstwerken sorgen, keine Uniformen mehr tragen. Nun verändert Florence Jung das Helmhaus noch fundamentaler. In ihrer Einzelausstellung zirkulieren Gerüchte, verflüssigen sich Identitäten – und entlarvt sich die Gesellschaft.

2020 beschäftigen wir uns im Helmhaus Zürich mit Zirkulationen – von Ideen, Kunstwerken, Gerüchten, oder Menschen (vgl. dazu das beiliegende druckfrische Jahresprogramm 2020). Die Einzelausstellung von Florence Jung stösst diesen Kreislauf an. Während die Künstlerin selbst bewusst keine Bilder ihrer Arbeiten zirkulieren lässt, stellt Florence Jung auch in ihrer Helmhaus-Ausstellung die freie Zirkulation der Besucher*innen immer wieder in Frage – zum Beispiel durch Türen, die sich öffnen lassen, aber eben doch nicht ganz. Dafür ermöglicht sie ein freies Zirkulieren, wo es sonst ausser Frage steht, in privaten Räumen. Das New Office schliesslich, ein mehrteiliger Werkkomplex (oder eher Bürokomplex?) von Florence Jung, thematisiert neben aktuell beissenden Themen wie Selbstoptimierung oder Wachstumszwang auch den Zirkulationsfetisch des Neoliberalismus. Bereits die Einladungskarte zur Ausstellung und die Plakate im Stadtraum führen zur Philosophie des New Office hin: Zensierst du dich selbst, damit andere dich mögen? Bewohnst Du Dein Zuhause wie ein Hotel, stets bereit, wieder wegzirkulieren? Dann ruf an auf 077 505 03 62 – und werde Teil eines ganz charakteristisch Jungschen Kreislaufs.

Veranstaltungen

Über das Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung von Florence Jung informieren wir laufend über unseren Newsletter, auf www.helmhaus.org, Facebook und Instagram. Mit dem beiliegenden Flyer machen wir auf unser Vermittlungsformat «Rederei» aufmerksam, das wir 2018 lanciert haben: Reder*innen mit verschiedensten, nicht kunstbezogenen Lebensläufen zirkulieren in unseren Ausstellungen und verwickeln die Besucher*innen in Gespräche. Zum Beispiel über eine Ausstellung wie die von Florence Jung, die einen zurückweisen kann – und die gleichzeitig ungemein menschlich ist.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit einem Beitrag in Ihrem Medium mit unserem Programm auseinandersetzen, und danken Ihnen für Ihr Engagement dafür. Für weitere Informationen und Pressematerial wenden Sie sich bitte an Nathalie Killias, Tel. +41 (0)44 415 56 77, E-Mail: nathalie.killias@helmhaus.org